



Bekanntmachungstext gemäß § 12 VOL/A

- a) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind,**

Deutscher Bundestag, Verwaltung
Referat ZR 2, Justitiariat
Geschäftszeichen: ZR 2/12-1310-2010-0187
Postanschrift: Platz der Republik 1, 11011 Berlin (gilt nur für Postsendungen)
Dienstgebäude: Unter den Linden 62-68, 10117 Berlin
E-Mail: vorzimmer.zr2@bundestag.de

- b) die Art der Vergabe,**

Öffentliche Ausschreibung, gem. § 1 EG Abs. 3 VOL/A - Abschnitt 2 -, Anhang I B, Kategorie 27 i. V. m. § 3 Abs. 2 VOL/A

- c) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind,**

Die Angebote sind schriftlich an die o. a. Adresse zu senden oder persönlich werktags von montags bis donnerstags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr oder freitags von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr (außer an Feiertagen) bei folgender Stelle abzugeben:

Deutscher Bundestag
Verwaltung
Referat ZR 2
Unter den Linden 62-68
III. Stockwerk, Zimmer 3040
10117 Berlin
Geschäftszeichen: ZR 2/12 – 1310 – 2010 – 0187

Der Zugang ist nur unter Vorlage eines gültigen amtlichen Ausweises möglich.

- d) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung,**

Betrieb eines vorhandenen Messestandes im Format von ca. 100 qm Fläche, je nach Messeveranstaltung von 90 bis 120 qm variierbar, Höhe 5,2 m. Der Umfang der Bestandteile des Standes bemisst sich auf 17 Lademeter. Der Messestand ist teilweise im Octanorm-System und teilweise in Form einer modularen Aluminium-Kuppel (Aluminiumrohrkonstruktion mit vorgesetzten Lamellen) gestaltet. Der AN wird beauftragt mit dem Auf- und Abbau sowie Transport des Messestandes, inklusive der Einlagerung der Transportverpackung und Vorhaltung von Reserveteilen in der Nähe der Messeveranstaltung,

der Einlagerung des Messestandes zwischen Veranstaltungsterminen, der Wartung, Pflege, Reparatur und Instandhaltung des Standes. Darüber hinaus sind zwei Computerplätze und Ton- und Kommunikationstechnik zu jedem Messetermin zu installieren. Für 16 Grafiktafeln im Format ca. 1 m x 0,6 m sind Druckaufträge bei Änderungen auszuführen, ggf. komplett zu erneuern. Der Deutsche Bundestag nimmt im Jahr 2011 an ca. 10 Verbrauchermessen teil. Bei der Ausübung der jeweiligen jährlichen Verlängerungsoption bis 2014 ist voraussichtlich von der gleichen Anzahl Veranstaltungen pro Jahr auszugehen. Der Stand, die Computertechnik, die Ton- und Kommunikationstechnik sowie die Grafiktafeln, die Ausrüstungsgegenstände und ein Großteil der Transportverpackung sind im Eigentum des Deutschen Bundestages. Der Vertrag umfasst den Zeitraum vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 und beinhaltet Optionen zugunsten der AG zur Verlängerung des Vertrages um jeweils 1 Jahr, längstens bis zum 31.12.2014.

e) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose,

Keine Unterteilung in Lose.

f) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten,

Es werden keine Nebenangebote zugelassen.

g) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist,

Der Messestand ist i. d. R. 6 - 11 Tage, zzgl. der Tage für den Auf- und Abbau (2 - 3 Tage für 3 routinierte Monteure), auf den Messeveranstaltungen vertreten. Überschneidungen der Veranstaltungstermine finden nicht statt, sehr engstehende Termine (1 - 2 Tage Differenz zwischen dem letzten Abbau- und dem nächsten Aufbautag) sind jedoch möglich.

h) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können,

Deutscher Bundestag, Verwaltung
Referat ZR 2, Justitiariat
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Online-Anforderung der Vergabeunterlagen unter
<http://www.bundestag.de/ausschreibungen/> bis zum 16. September 2010

Es ist nur derjenige berechtigt ein Angebot abzugeben, der zuvor die Ausschreibungsunterlagen bei der Vergabestelle angefordert hat.

i) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist,

Angebotsfrist: 23. September 2010,
Bindefrist: 30. November 2010

j) **die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen,**

entfällt

k) **die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind,**

Leistungsbeschreibung / Vertragsbedingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL) – Teil B – Allgemeine Bestimmungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

l) **die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen,**

Für den Fall, dass Unterauftragnehmer wesentliche Teile (ab mindestens 40 %) der Leistung erbringen, sind auch für diese die nachfolgenden Unterlagen vorzulegen. Die unter nachfolgender Ziffer 1. geforderten Mindestumsätze sind bei Unterauftragnehmern ggf. entsprechend dem prozentualen Leistungsanteil nachzuweisen.

1. Eigenerklärung des Bieters über die Umsätze bezüglich der vertragsgegenständlichen Leistung aus den letzten drei Geschäftsjahren, dabei dürfen die Umsätze pro Jahr nicht geringer als 1.000.000 € sein.

2. Eigenerklärung des Bieters über eine bestehende und fortzuführende Haftpflichtversicherung (Personenschäden je Person 1.000.000 EUR, Sach- und Vermögensschäden je Schadensfall 500.000 EUR).

3. Vorlage von mindestens zwei bis maximal vier (**die Nichtbeachtung der Mengengrenzungen führt zum Ausschluss des Angebots!**) qualitativ und quantitativ vergleichbare Referenzprojekte der letzten drei Jahre unter Beschreibung des jeweiligen Auftrags, inklusive einer Referenzliste mit Angaben zum Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummern ggf. E-Mail-Adresse.

Es können bis zu fünf weitere Projektbeispiele vorgelegt werden, sie sind jedoch gesondert aufzulisten.

4. Vorlage einer Unternehmensbeschreibung mit der Beschreibung der Ausstattung des Unternehmens, insbesondere einer Beschreibung des Lagers, inklusive seiner Lagerkapazität, Beschreibung der Standard-Ausrüstung für den Messebau, inkl. der vorhandenen Montagehilfswerkzeuge und der zum Transport vorgesehenen Fahrzeuge, Beschreibung der Organisation und Logistik des Unternehmens, auch wie die ausgeschriebene Leistung ausgeführt werden soll, insbesondere wenn kurzfristige Termine anstehen.

5. Beschreibung, wie die Instandhaltung des Messestandes gewährleistet werden soll. Insbesondere, wie Reparaturen durchgeführt werden können, welche eigenen Werkstattkapazitäten gegeben sind.

6. Beschreibung der Möglichkeiten des Unternehmens zur Gewährleistung der Ausführung und notwendigen Qualität der Grafikdrucke.

7. Angaben zur Qualifikation und Fachkunde der für den Auftrag vorgesehenen Mitarbeiter(innen), deren Anzahl, insbesondere der Anzahl der festangestellten Mitarbeiter(innen), auch Erfahrungen der zum Einsatz kommenden Monteure/Monteurinnen.

Die o. g. Nachweise oder Erklärungen sind vollständig mit dem Angebot vorzulegen. Das Fehlen eines Nachweises oder einer Erklärung führt grundsätzlich zum Ausschluss des Angebotes. Eine fristgebundene Nachforderung fehlender Nachweise oder Erklärungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen Vergabestelle, sofern nicht bereits in der o. g. Liste der Ausschluss im Falle der Nichtbeachtung von Mindestgrenzen verfügt wurde.

m) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen,

entfällt

n) die Angaben der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen enthalten (Bewertungsmatrix)

Nachprüfungsstelle gemäß § 15 EG Abs. 10 VOL/A

Vergabekammer Bund
-Bundeskartellamt-
Kaiser-Friedrich-Straße 16
53113 Bonn